



Pressemitteilung | 08.11.2022

Artificial Intelligence: Reshaping the Water Industry - Internationale Expert:innen diskutieren Künstliche Intelligenz (KI) im Wassersektor

BLUE PLANET Berlin Water Dialogues als *die* globale, digitale Konferenz etabliert

Berlin, 08. November 2022 – Die BLUE PLANET Berlin Water Dialogues beleuchten am 22. November 2022 mit dem diesjährigen Schwerpunkt *Artificial Intelligence: Reshaping the Water Industry* ein international hochaktuelles Thema. Das Programm steht: Die in Berlin organisierte, englischsprachige Online-Konferenz bringt Interessenvertreter:innen aus Forschung, Wirtschaft und Politik im Bereich des innovativen Wassermanagements zusammen, um Zukunftsthemen der globalen Wasserwirtschaft zu diskutieren. Gefördert werden die BLUE PLANET Berlin Water Dialogues durch die Exportinitiative Umweltschutz – GreenTech "Made in Germany" des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) und die Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe (SenWEB).

In gut zehn Jahren hat sich die BLUE PLANET Berlin Water Dialogues-Konferenzreihe als *das* global führende Forum der Wasserwirtschaft etabliert. Seit der erfolgreichen digitalen Premiere 2021 wird die Fachkonferenz virtuell durchgeführt und eröffnet so dem interessierten Publikum weltweit die Möglichkeit der Teilnahme, Diskussion und Vernetzung.

Stefan Tidow, Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) wird die Online-Konferenz mit einem Grußwort eröffnen, zudem konnten wieder hochkarätige Expert:innen für Vorträge gewonnen werden. Sella Nevo, Google Flood Forecasting Initiative, Nicolas Zimmer, Technologiestiftung Berlin, Prof. Dr. Andrea Cominola, Einstein Center Digital Future der Technischen Universität Berlin, Dr. Riccardo Taormina, Delft University of Technology und Newsha Ajami, PhD, Berkeley Lab's Earth & Environmental Sciences, sind als Keynote-Speaker bestätigt. Zahlreiche deutsche und internationale Repräsentant:innen aus Wirtschaft, öffentlichem Sektor, Politik und Wissenschaft zeigen die Chancen auf, die Anwendungen Künstlicher Intelligenz (KI) für den globalen Wassersektor bereithalten, diskutieren, wie sich die Wasserindustrie dadurch verändert, beleuchten die Möglichkeiten der Hydroinformatik und blicken auf die wichtigen Themen Cyber Security sowie die Stärkung der Klimaresilienz durch KI.

Die Konferenzteilnehmenden erhalten außerdem spannende Einblicke in innovative Anwendungsbeispiele, Projekte und Technologien aus Deutschland, Spanien, den USA, den Niederlanden und Großbritannien. Vertiefende Break-Out Sessions regen Diskussionen zu den Themen Datenquantität und -qualität sowie zu Möglichkeiten und Herausforderungen bei der Implementierung von KI-Anwendungen in der Wasserwirtschaft an. Die multimediale Online-Eventplattform ermöglicht zudem durch vielfältige Interaktionsmöglichkeiten vor, während und nach der Veranstaltung das internationale Netzwerken.

Supported by

Supported by:



based on a decision of the German Bundestag



Organizers



German Water Partnership



eclareon



Die digitale Veranstaltung richtet sich an ein internationales Publikum, findet auf Englisch statt und ist für die Teilnehmenden kostenfrei. Das vorläufige Programm können Sie [hier](#) einsehen und die Anmeldung ist [hier](#) möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.blueplanetberlin.de sowie auf [LinkedIn](#) und [Twitter](#).

Über BLUE PLANET Berlin Water Dialogues

Mit den BLUE PLANET Berlin Water Dialogues hat sich in den vergangenen Jahren ein qualifiziertes englischsprachiges Forum zum Wissens-, Ideen-, Konzept- und Erfahrungsaustausch zwischen Politik, Wasserwirtschaft, WissenschaftlerInnen und Nicht-Regierungsorganisationen entwickelt und etabliert. Hier werden gemeinsam globale Herausforderungen diskutiert sowie deutsche und internationale Kompetenzen und Lösungsansätze vorgestellt und beworben. Der Schwerpunkt liegt darauf, Synergien im Bereich Forschung und Entwicklung zwischen Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen nachhaltig zu fördern. Damit sollen praxisnahe Innovationen, etwa aus den Bereichen nachhaltige Entwicklung und Künstliche Intelligenz, in der Wasserwirtschaft oder dem Umweltschutz, durch ressourceneffiziente Technologien vorangetrieben werden. BLUE PLANET 2022 wird vom Kompetenzzentrum Wasser Berlin gGmbH und German Water Partnership e.V. zusammen mit den Berliner Beratungsunternehmen T-Base Consulting GmbH und eclareon GmbH organisiert.

Weitere Informationen zum BMUV-Förderprogramm Exportinitiative Umweltschutz unter www.exportinitiative-umweltschutz.de.

Presseeinladung

Vertreter:innen der Presse sind herzlich eingeladen an der Online-Konferenz teilzunehmen. Bitte nutzen Sie hierfür die [Presse Registrierung](#).

Wir bitten um Zusendung von zwei Belegexemplaren oder des Internetlinks nach Publikation.

[Zur Pressemeldung vom 20.09.2022](#)

Kontakt

Rebekka Neef
– Presse- und Öffentlichkeitsarbeit –
T 030 3001991227
mail@blueplanetberlin.de
www.blueplanetberlin.de

BLUE PLANET Berlin Water Dialogues
Projektbüro
c/o German Water Partnership e.V.
Reinhardtstr. 32
10117 Berlin

Folgen Sie uns

Twitter ([@BlueDialogues](#))

LinkedIn ([@BLUE PLANET Berlin Water Dialogues](#))

Supported by

Supported by:



Federal Ministry
for the Environment, Nature Conservation,
Nuclear Safety and Consumer Protection

based on a decision of
the German Bundestag



Organizers



German Water
Partnership



eclareon